

Methoden – Text zusammenfassen

<https://www.studysmarter.de/schule/deutsch/textproduktion/text-zusammenfassen/> (überarbeitet)

Um einen Text zusammenzufassen, gibt es viele **verschiedene Methoden**. Einige davon findest Du im Folgenden genauer vorgestellt.

Texte in Stichpunkte umwandeln

Wenn Du einen Text zusammenfassen sollst, ist das Ziel, ihn **in eigenen Worten** wiederzugeben. Dazu kannst Du Texte in **Stichpunkte** umwandeln. **Lies** den Text einmal **gründlich** und **markiere** Dir wichtige Punkte. Manchmal kann es auch hilfreich sein, den Text noch einmal zu lesen und ihn in **Sinnabschnitte** zu unterteilen. Diesen Abschnitten kannst Du wiederum eigene Überschriften geben, um Deiner Zusammenfassung Struktur zu verleihen.

Dann notierst Du zu den einzelnen Abschnitten die wichtigsten Aussagen als Stichpunkte. Diese Stichpunkte sollen dann als **Grundlage** dienen, Deine eigene Zusammenfassung zu schreiben. Ein Vorteil dieser Methode ist, dass Du weniger aus dem originalen Text abschreiben wirst, da Du aus den Stichpunkten wieder Sätze mit eigenen Worten formulierst.

Um Deine Stichpunkte möglichst **prägnant** zu formulieren, solltest Du folgende Tipps beachten:

- Formuliere Deinen Stichpunkt möglichst **ohne Verb**, z.B. indem Du es **substantivierst**.
- Nutze nur **so viele Wörter wie nötig**, d.h. Wortarten wie Artikel können ausgelassen werden, wenn sie nicht zum Verständnis nötig sind.
- Beschränke Dich auf das Wesentliche und **lasse unwichtige Details aus**.
- Verwende Satzzeichen wie den Doppelpunkt, Kommas oder Binde- bzw. Gedankenstriche oder auch **Pfeile**, um den Stichpunkt zu **strukturieren**.

Stichpunkte nach diesen Vorgaben eignen sich auch für ein **Referat** oder eine **Rede**! In der Erklärung "Rhetorik" findest Du einige Tipps, um Deine Präsentationsweise zu verbessern.

Dieser Beispieltextauszug über Koalas soll **in Stichpunkten** zusammengefasst werden. Wie diese Zusammenfassung aussehen kann, findest Du unter dem Text-Beispiel.

Was essen Koalas?

Koalas fressen ausschließlich Blätter und Rinde bestimmter Eukalyptus-Sorten - und zwar nicht zu knapp: Etwa 1,5 Kilogramm Eukalyptus-Blätter verdrücken die flauschigen Beuteltiere am Tag. Wusstest du, dass sich auch Quokkas von Eukalyptus ernähren? Trotz seiner niedrigen Nährwerte ist Eukalyptus reich an Ballaststoffen und mithin nur schwer verdaulich. Kein Wunder also, dass die Tiere sich bei ihren Mahlzeiten stundenlang Zeit lassen.

Koalas sind in Bezug auf ihre Nahrung sehr wählerisch und geben sich nur mit wenigen Eukalyptus-Arten zufrieden. Je nach Region sind es manchmal nur eine und nie mehr als 2 oder 3 Sorten. Die Wahl erfolgt dabei anhand des Reifegrads der Blätter oder der Fruchtbarkeit des Bodens.

In den vergangenen Jahren wurden Koalas dabei beobachtet, wie sie nachts bei Regen herabrinnendes Wasser von den Baumstämmen ablecken. Zufall? Nein: Die Eukalyptus-Blätter decken zwar einen Großteil ihres Wasserbedarfs, doch hin und wieder brauchen die Tiere auch Wasser, um ihren Flüssigkeitshaushalt zu regulieren. Aufgrund der seltenen Regenfälle blieb das Trinkverhalten der Koalas bisher einfach unentdeckt.¹

Eine Zusammenfassung in Stichpunkten von diesem Beispiel kann so gestaltet sein:

Zusammenfassung von "Was essen Koalas?"

Hauptnahrung Eukalyptus

- Nahrung: ca. 1,5 kg bestimmter Eukalyptussorten – Blätter, Rinde
- Eukalyptus: kaum Nährwert, ballaststoffreich, schwer verdaulich → langsamer Verzehr

wählerische Koalas

- Koala = wählerisch (z.T. 2 – 3 Sorten)
- Auswahl durch Blätter-Reifegrad o. Bodenfruchtbarkeit

Trinkverhalten

- Ablecken von herabrinnendem Regenwasser an Bäumen (selten)
- Eukalyptus = Hauptwasserquelle

In diesem Beispiel sind **Zwischenüberschriften** eingefügt, um den Text zu strukturieren. Außerdem wurden viele **Satz- und Sonderzeichen** verwendet, um Verben oder "unwichtige" Wortarten wie Artikel zu umgehen und den **Stichpunkt so knapp wie möglich** zu gestalten. So bleibt viel Raum, damit Du Deine **eigenen Worte** nutzen kannst, um die Informationen aus dem Text wiederzugeben.

Text in eigenen Worten wiedergeben

Bei einer Zusammenfassung solltest Du den Text in eigenen Worten wiedergeben. Dazu solltest Du den Text **gründlich lesen**, Wichtiges **markieren** und den **Text in Abschnitte einteilen**.

Dann gehst Du den Text Abschnitt für Abschnitt durch und schreibst Dir die **wichtigen Informationen in wenigen Schlüsselsätzen** in eigenen Worten auf. So hast Du direkt eine **kleine Zusammenfassung** Deines Textes.

Wenn Du jeden Abschnitt einzeln zusammengefasst hast, kannst Du die Sätze aneinanderreihen und z.B. durch Konjunktionen zu einem **Fließtext** verbinden. Diese Methode solltest Du allerdings nur nutzen, wenn Du bereits ein wenig geübt bist. Ansonsten kannst Du als **Zwischenschritt** die **Stichpunkte** wählen. Auch bei langen Texten empfehlen sich eher Stichpunkte.

Am Beispiel des Textauszugs "Was essen Koalas?" kann eine Zusammenfassung so aussehen:

Koalas fressen täglich bis zu 1,5 kg von der Rinde und den Blättern des Eukalyptusbaums. Diese Nahrung hat wenig Nährwerte, ist aber ballaststoffreich und wird von den Koalas daher langsam verzehrt.

Die Koalas sind wählerisch, sie fressen z.T. nur 2 – 3 Sorten Eukalyptus und wählen diese durch den Reifegrad der Blätter oder die Bodenfruchtbarkeit aus.

Koalas trinken nur selten, da Eukalyptus viel Wasser enthält. Zum Trinken lecken sie das herabrinneende Regenwasser an Baumstämmen ab.

Achte darauf, wirklich Deine **eigenen Worte** zu nutzen und nicht zu viel aus dem Ausgangstext zu übernehmen. Wo es möglich ist, kannst Du z.B. ein **Synonym wählen** oder die **Information umschreiben**.

Text zusammenfassen – W-Fragen

Du kannst einen Text auch anhand der **W-Fragen** zusammenfassen. Auch dabei sollte der Text zuerst **gründlich gelesen werden**. Dann stellst Du Dir die wichtigsten W-Fragen (Wer?, Was?, Wann?, Wo?, Wie?, Warum?) und **markierst alle Antworten** auf eine Frage.

Alternativ oder anschließend kannst Du die Informationen aus dem Text auch in einer **Tabelle** sortieren. Dabei notierst Du die **Antworten möglichst kurz**, am besten als Stichpunkt oder -Stichwort. Lass Dich nicht irritieren: Manchmal lassen sich nicht alle Fragen beantworten.

Am Beispiel von "Was essen Koalas?" kann eine Zusammenfassung so aussehen:

W-Frage	Antwort
Wer (oder was) wird im Text genannt?	Koalas
Was essen Koalas?	Fressen bis zu 1,5 kg Eukalyptusrinde und -blätter
Wie essen bzw. trinken Koalas?	• wählerisch (fressen 2 – 3 Sorten) → Auswahl nach Reifegrad und Bodenfruchtbarkeit • fressen langsam (aufgrund ballaststoffreicher Nahrung) • Trinken (selten) herablaufendes Regenwasser von Bäumen
Wo essen Koalas?	keine Auskunft

Manchmal ergeben sich auch **weitere W-Fragen aus dem Text**, die Du dann ergänzen kannst. Um eine Zusammenfassung zu schreiben, formulierst Du aus der Tabelle wieder **Sätze**. Allerdings solltest dabei beachtet werden, dass die **Reihenfolge der Informationen im Originaltext** weitestgehend eingehalten wird. Daher ist die W-Fragen-Methode vor allem für **kürzere Texte** oder z.B. für die Inhaltsangabe literarischer Texte geeignet.

Text zusammenfassen – Aufbau

Jede Textzusammenfassung folgt einem festgelegten Aufbau und besteht immer aus **Einleitung, Hauptteil und Schluss**.

Text zusammenfassen – Einleitung

In der Einleitung werden die **Eckdaten** des zusammenzufassenden Textes genannt:

- **Titel** des Textes
- **Textsorte**
- **Autor** oder **Autorin**
- **Erscheinungsjahr** oder -datum
- **Kernthema** des Textes
- evtl. **Quelle** des Textes bei Sachtexten

Die Einleitung einer Sachtext-Zusammenfassung kann so aussehen:

In dem Auszug "Was essen Koalas?" aus dem Sachtext "Koalas: Darum sind die Beuteltiere aus Australien ständig müde" aus dem Jahr 2022 von Carina Neumann-Mahlkau geht es um das Fress- und Trinkverhalten von Koalas.

Diese Daten aus der **Einleitung** können auch anhand der **W-Fragen** herausgefiltert werden. In diesem Beispiel handelt es sich um ein literarisches Werk. Folgende Fragen sollten immer beantwortet werden:

- Wie heißt das Werk?
- Wer hat den Text geschrieben?
- Wann wurde der Text geschrieben?
- Welcher Textsorte gehört das Werk an?
- Was passiert in dem Text/ worum geht es?

Eine Antwort auf diese W-Fragen und eine Einleitung einer Inhaltsangabe kann so aussehen:

In der Erzählung "Die Verwandlung" des deutschsprachigen Autors Franz Kafka aus dem Jahr 1915 geht es um den Tuchhändler Gregor Samsa, der sich über Nacht in ein Ungeziefer verwandelt.

Die W-Fragen eignen sich gut, um zu **überprüfen**, ob Du alle **relevanten Informationen** aus dem Text **berücksichtigt** hast.

Text zusammenfassen – Hauptteil

Im Hauptteil gibst Du die **Kerngedanken aus dem Originaltext in eigenen Worten** wieder. Dazu kannst Du z.B. Deine Stichpunkte wieder zu **ganzen Sätzen** umformulieren. Wichtig ist, dass die Zusammenfassung **wesentlich kürzer wird als der ursprüngliche Text**.

Text zusammenfassen – Schluss

Im Schluss ziehst Du noch einmal ein **wertfreies Fazit** Deiner Zusammenfassung. Manchmal kann auch gefordert sein, dass die **eigene Meinung** wiedergegeben und der **Text beurteilt** wird. Dabei kannst Du auch **eigene Erlebnisse** aufnehmen.

Trotzdem solltest Du in der Zusammenfassung die **Ich-Perspektive vermeiden**. Bei literarischen Texten kannst Du auch aufnehmen, wie der Text auf Dich **wirkt** oder wie Du ihn **interpretieren** würdest. Ein Beispiel findest Du im nächsten Abschnitt "Text zusammenfassen – Beispiel".

Text zusammenfassen – Beispiel

Wie Du einen Text zusammenfassen könntest, siehst Du im folgenden Beispiel. Dafür wurde der im Abschnitt "Methoden – Text zusammenfassen" genannte Textauszug "Was essen Koalas?" verwendet.

In dem Auszug "Was essen Koalas?" aus dem Sachtext "Koalas: Darum sind die Beuteltiere aus Australien ständig müde" aus dem Jahr 2022 von Carina Neumann-Mahlkau geht es um das Fress- und Trinkverhalten von Koalas.

Koalas fressen täglich bis zu 1,5 kg von der Rinde und den Blättern des Eukalyptusbaums. Diese Nahrung ist sehr ballaststoffreich und wird von den Koalas daher langsam verzehrt. Koalas sind wählerisch, sie fressen z.T. nur 2 – 3 Sorten Eukalyptus und wählen diese anhand des Reifegrads der Blätter oder der Bodenfruchtbarkeit aus.

Koalas müssen nur selten trinken, da Eukalyptus viel Wasser enthält. Zum Trinken lecken sie das herabrinnende Regenwasser an Baumstämmen ab.

Der Textabschnitt beantwortet also die Frage, die sich aus der Überschrift ergibt: Koalas sind ständig müde, weil sie sich von ballaststoffreichem Eukalyptus ernähren. Dafür müssen sie nur selten trinken. Diese Anpassung an ihren Lebensraum Australien, wo es kaum regnet, ist beeindruckend und macht deutlich, wie wunderbar vielfältig und schützenswert die Natur ist.

In der **Einleitung** wurden alle **Eckpunkte benannt**, im **Hauptteil** sind alle **relevanten Informationen** prägnant aufgeführt. Im **Schluss** wird noch einmal das **Thema** des Textauszugs benannt und ein **Rückbezug zur Überschrift** geschaffen. Auch eine **persönliche Meinung** wurde eingebracht, ohne die Ich-Perspektive zu verwenden.

Text zusammenfassen – Das Wichtigste

- Methoden – Text zusammenfassen: Es gibt **verschiedene Methoden**, womit Du einen Text zusammenfassen kannst. Zuerst solltest Du den Text immer **gründlich lesen**, dann Wichtiges **markieren** und den Text in **Sinnabschnitte** mit eigenen Überschriften einteilen.
- Texte in Stichpunkte umwandeln: Wenn Du den **Text in Stichpunkte umwandeln** möchtest, sollten diese möglichst kurz sein, z.B. indem **unnötige Wörter durch Satzzeichen** oder **Symbole ersetzt** werden. Aus dieser Grundlage kannst Du dann den **Text in eigenen Worten** wiedergeben.
- Text zusammenfassen – W-Fragen: Du kannst den Text auch mit **W-Fragen** in einer **Tabelle** zusammenfassen. Dabei werden alle Antworten auf eine W-Frage mit **derselben Farbe** markiert und anschließend als Stichpunkte herausgeschrieben.
- Text in eigenen Worten wiedergeben: Du kannst auch jeden Sinnabschnitt in **wenigen Sätzen mit eigenen Worten** zusammenfassen. Diese Methode eignet sich aber nur bei **kurzen Texten** oder wenn Du bereits **geübt** bist.
- Text zusammenfassen – Einleitung, Hauptteil, Schluss: Eine Textzusammenfassung ist so aufgebaut: In der **Einleitung** werden alle **Eckdaten über den Text** genannt, im **Hauptteil** erfolgt eine **möglichst prägnante Zusammenfassung** in eigenen Worten. Im **Schluss** wird ein **Fazit** gezogen oder die **eigene Meinung** herausgestellt.